

Hinweise für Schützen und Wiederlader

Vor dem ersten Schuss:

Damit Sie die optimale Präzision der Jaguar Patronen und Geschosse von Anfang an erzielen, empfehlen wir Ihnen den Lauf vor dem ersten Schiessen zu reinigen. Die TRI-OGIV-Ringe verhalten sich innenballistisch anders als herkömmliche Geschosse. Ablagerungen von Mantelgeschossen können sich Anfangs negativ auf die Präzision auswirken.

Bitte reinigen Sie Ihren Lauf vorher.

Zum Reinigen empfehlen wir Mittel wie Shooter's Choice Solvent oder Hoppe's No 9 und dazu die passenden Bronzebürsten und Baumwollläppchen (Patch).

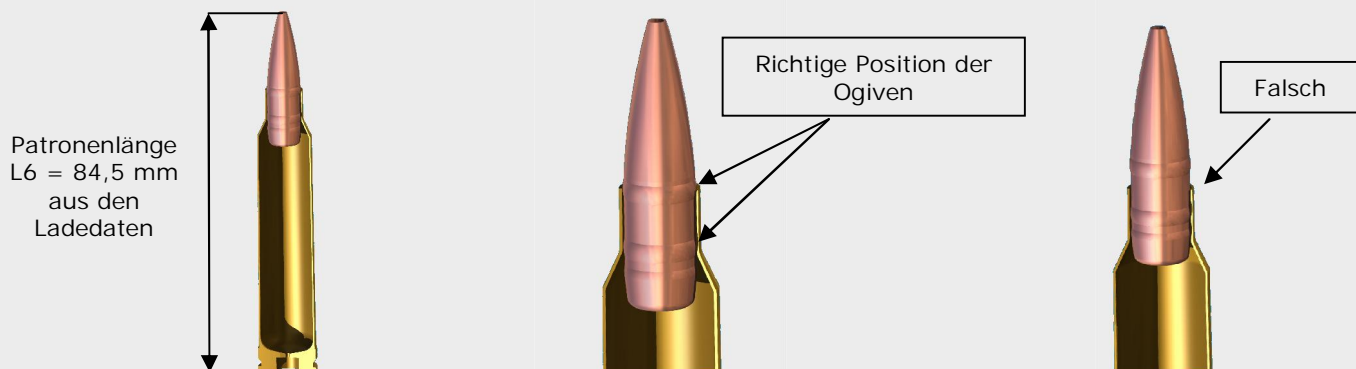
Der Geschoss-Sitz und die Setztiefe:

Wir empfehlen den Hülsenmundaufweiter beim Rekalibrieren zu entfernen, das führt zu einem festeren Sitz des Geschosses.

Bei Patronen mit nahezu zylindrische Hülse (z.B. 444 Marlin, 45/70 Govt, 45 Blaser, 458 Win Mag, ...) wird die Hülse mit einer eigenen Matrize aufgeweitet und leicht angetrichert. Auch hier empfehlen wir nicht aufzuweiten, da das Geschoss zusätzlich beim Setzen nicht so leicht verkantet. Die Heckradius ist dafür besonders ausgelegt.

Für den optimalen Sitz der Geschosse im Hülsenhals ist es erforderlich die Patronenlänge L6 aus den Ladedaten einzuhalten. Die vordere Ogive schließt immer mit dem Hülsenhals ab.

z.B. 300 Win Mag



z.B. 9,3 x 62

